

Hegnauhof Show 2007

Am 15./16. September 2007 fand auf dem Hegnauhof in Urbach das Westernreitturnier Hegnauhof Show statt, eine AQHA Show mit Versatility Ranch Horse Competition. Sascha Ludwig, auf dem Hegnauhof zuhause, wurde zur eigenen Freude und zur Freude der zahlreichen Zuschauer zweimal All-Around Champion. An ihn ging der All-Around Titel in der AQHA- und der Versatility Ranch Horse Show.

Bei der AQHA Show am Samstag waren bei gutem Wetter über 50 Pferd-/Reiterkombinationen am Start. Dies bedeutete ein vor allem ein gutes Starterfeld in den verschiedenen Klassen der Division Open, Amateur, Novice Amateur und Youth. Gerichtet wurde das Turnier von Jürgen von Bistram.

Begonnen hat das Turnier mit den Halterklassen. Insgesamt waren 17 Pferde am Start. Hierbei gab es folgende Gesamtsieger: Grand Champion Mares SL Golden Chic / Sascha Ludwig, Reserve Champion Mares Hope Of Revolution / Andrea Schmid, Grand Champion Gelding Teddy Zip / Nadine Nagel und Reserve Champion Gelding Jonny Dear Lena / Sascha Ludwig.

Bei der Junior Reining waren 5 Pferde am Start. Diesen Wettbewerb konnte Sascha Ludwig mit Clueless JP für sich entscheiden. Dem stand die Senior Reining mit 6 Startern nicht nach. Diese Klasse gewann auch Sascha Ludwig und zwar auf Sequita Chex. Ein Kopf an Kopf Rennen gab es bei der Wertung des All-Around Champion. Den Titel gewann Sascha Ludwig und SL Smart Goldolena vor der Punktegleichen Andrea Schmid auf Hope of Revolution.

Sehr gute Platzierungen gab es bei den Amateuren wieder für Silke Woitaschek auf Cee Taris Sunshine. Sie gewann die Reining, den Trail, die Western Horsemanship, Western Riding und damit auch die All-Around-Wertung. Die Amateur Showmanship at Halter und Western Pleasure sah als Sieger Fantastic Pixie mit Lucia Lindner.

Die größte Teilnehmerzahl bei den Novice Amateuren hatte die Disziplin Trail. Diesen Wettbewerb konnte Jacs Nice Nugget mit Simone D' Avis gewinnen. Sie lag am Schluß auch bei der All-Around-Wertung vorne. Ein gutes Starterfeld gab es bei den Novice Amateuren auch bei Western Pleasure und Reining. Dort siegten Peter Tucheck auf MS Gracie Oak (Western Pleasure) und Silke Sigle auf Joes Fourable Too vor Elisabeth Klafke auf Shades Of Star Skip (Reining).

Zufrieden waren die Verantwortlichen mit der Starterzahl bei den Youth. Hier gewann die Reining Vanety Korbus auf Boggie Chillion und die Gesamtwertung Jessica Kelch und Peps Marie vor Laura Tucheck und MS Gracie Oak.

Der Sonntag gehörte dann der Versatility Ranch Horse Competition. Vor den Start gab es für die Verantwortlichen eine Enttäuschung. Nur 7 Pferd-/Reiterkombination hatten gemeldet und dann lahmte ein Pferd deshalb haben schlussendlich 6 Starter an den 5 Klassen teilgenommen.

Am Vormittag fanden die Wettbewerbe Ranch Riding und Ranch Trail statt. Die Ranch Riding gewann Klaus Mundt mit Cody Lil Gold Mine und den Ranch Trail Sascha Ludwig und Taped Isidoro.

Nachmittags wich etwas die Enttäuschung durch den Besuch der zahlreichen Zuschauer. Sie sahen das Ranch Cutting und Working Ranch Horse. Diese Wettbewerbe gewannen Sascha Ludwig auf Tapeh Isidoro (Ranch Cutting) und Gesa Meier-Bidmon und Solano Par Tree. Auch bei der Ranch Conformation lag Gesa Meier-Bidmon mit Solano Par Three vorne.

In der Gesamtwertung Open lag diesmal Sascha Ludwig vor Gesa Meier-Bidmon. Gute Platzierungen gab es auch für den Jugendlichen Philipp Heinzelmann und Jonny. Er hatte als Open-Starter gemeldet und schlug sich achtbar.

Mit diesem Turnier wurde der Western Horse Regio Cup 2007 und Ranch Horse Regio Cup 2007 der DQHA Regionalgruppe Baden-Württemberg beendet. Wie im letzten Jahr gibt es beim Western Horse Regio Cup ein Buckle und beim Ranch Horse Regio Cup einen Western Sattel gesponsert von Johannes Wilk / Saddle Shop Trading und wertvolle Sachpreise zu gewinnen. Die Siegerehrung findet am Freitag, 30. November 2007, 19.30 Uhr, in der Gaststätte Lamm in Schorndorf-Schornbach statt.

– Ende –